

Mut zur Technologieoffenheit!

Die einseitige Fokussierung auf Elektromobilität und die Abkehr vom Verbrennungsmotor kosten Tausende von Arbeitsplätzen.

Aus diesem Grund setze ich mich für eine technologieoffene Weiterentwicklung von Verbrennern, Batterieelektrik und Brennstoffzellen ein. Gemeinsam sind sie Voraussetzung zur Erreichung festgelegter Klimaziele. Elektroautos alleine schaffen das nicht.

Geben Sie mir die Chance, mich dafür im neuen Landtag einsetzen zu können.

Hans Dieter Scheerer

Ihr Kandidat im Wahlkreis
Leonberg/Herrenberg

Dafür stehe ich:

- › **Arbeitsplätze in der Automobil- und Zuliefererindustrie erhalten**
- › **Faire Rahmenbedingungen für unterschiedliche Technologien zur CO₂-Minderung schaffen**
- › **Verbrennungsmotor mit synthetischen Kraftstoffen weiterentwickeln**
- › **Regenerativen Kraftstoff-Anteil (z. B. E-Fuels) im Markt zügig erhöhen**
- › **Synthetische Kraftstoffe bei CO₂-Flottengrenzwerten anrechnen**
- › **Wasserstoffstrategie des Landes starten**
- › **Relevante Lehrstühle und Forschungseinrichtungen schaffen**

Was sind E-Fuels?

E-Fuels sind synthetische und klimaneutrale Alternativen zu herkömmlichen Kraftstoffen. Mit ihnen ist es möglich, heutige Verbrennungsmotoren auch in Zukunft ökologisch und ökonomisch zu betreiben und können über das vorhandene Tankstellennetz vertrieben werden.

Sie werden mithilfe von regenerativem Strom, Wasser und CO₂ aus der Atmosphäre hergestellt. Bei der Verbrennung entstehen keine schädlichen Abgase, was sich positiv auf das Klima und die Luftqualität in unseren Innenstädten auswirkt.

E-Fuels sind eine unverzichtbare Technologiesäule, um die gesetzten Klimaziele zu erreichen.